

## PRESSEMITTEILUNG

### Ausgezeichnete Berufsorientierung: Die drei „Schau rein!“-Schirmherren würdigen Unternehmen mit einer Urkunde

16. März 2016. Zehn sächsische Unternehmen haben sich im Rahmen von „Schau rein!“ 2016 besonders engagiert und Berufsbilder außergewöhnlich praxisnah und nachhaltig für Schüler präsentiert. Die drei „Schau rein!“-Schirmherren Martin Dulig (Sächsischer Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr), Brunhild Kurth (Sächsische Staatsministerin für Kultus) und Dr. Klaus Schuberth (Vorsitzender der Geschäftsführung der Regionaldirektion Sachsen) zeichnen diese „Schau rein!“-Teilnehmer deswegen nun mit einer Urkunde aus. Die Auswahl ist nicht leicht gefallen. Sehr viele der rund 720 Unternehmen, die 2016 für „Schau rein!“ Angebote zur Berufsorientierung unterbreiteten, hatten sich mit anspruchsvollen Konzepten auf den Besuch der Schüler vorbereitet.

Die ausgezeichneten „Schau rein!“ Unternehmen 2016 sind:

\* THEEGARTEN-PACTEC GmbH & Co. KG (Dresden) \* Gerodur MPM Kunststoffverarbeitung GmbH & Co. KG (Neustadt in Sachsen, Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge) \* FEMTECH Luttowitz GmbH & Co. KG (Radibor, OT Luttowitz, Landkreis Bautzen) \* Porta Möbel Handelsgesellschaft mbH & Co. KG Einrichtungshaus (Görlitz) \* unitrans Hauptvogel GmbH (Klipphausen, OT Röhrsdorf, Landkreis Meißen) \* DRK Krankenhaus Chemnitz-Rabenstein \* TURCK Beierfeld GmbH (Grünhain-Beierfeld, Erzgebirgskreis) \* BANG KRANSYSTEME GmbH & Co. KG (Oelsnitz, Vogtlandkreis) \* The Westin Hotel Leipzig \* DHL Hub Leipzig GmbH (Schkeuditz, Landkreis Nordsachsen)

„Schau rein! ist eine tolle Sache und bietet für alle nur Vorteile. Je früher und besser die jungen Leute die reale Arbeitswelt und die Anforderungen der Unternehmen kennenlernen, umso leichter können sie die für sie richtigen Entscheidungen treffen“, so Martin Dulig, Sächsischer Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr.

„Schau rein! zeigt den Schülern, worauf es später im Arbeitsleben ankommt und wofür das Lernen in der Schule wichtig ist. Der Besuch im Unternehmen kann der Startschuss für eine erfolgreiche Karriere sein“, sagt Brunhild Kurth, Sächsische Staatsministerin für Kultus.

Unterstützt von:



„Eindrücklich ist „Schau rein!“ dann, wenn Schüler etwas mit nach Hause nehmen – seien das erste Eindrücke vom Berufsleben, ein fester Wunschberuf, Alternativen dazu oder vielleicht sogar ein Angebot für ein Schülerpraktikum“, sagt Dr. Klaus Schuberth, Vorsitzender der Geschäftsführung der Regionaldirektion Sachsen.

Auf der Internetplattform [www.schau-rein-sachsen.de](http://www.schau-rein-sachsen.de) stellen Unternehmen für den nächsten Veranstaltungsturnus (13. bis 18. März 2017) ab Herbst 2016 ihre Angebote ein. Schüler können sich ab den Wintermonaten 2016/17 dafür anmelden.

#### Hintergrund:

„Schau rein!“ ist Sachsens größte Initiative zur Berufsorientierung. In keiner anderen Woche des Jahres sind so viele Schüler gleichzeitig auf den Beinen, um Unternehmen von innen kennenzulernen. Vor Ort können sie mit Auszubildenden sprechen, sich praktisch ausprobieren und vielleicht sogar den Chef selbst fragen, worauf es bei einer erfolgreichen Bewerbung ankommt. Ziel ist es, Jugendlichen ab Klassestufe 7 praktische Berufsorientierung zu bieten und so die Wahl zwischen den rund 350 anerkannten Ausbildungsberufen und vielen weiteren schulischen Ausbildungsgängen und Studienmöglichkeiten für akademische Berufe zu erleichtern.

Informationen, Bildmaterial, Vermittlung von Ansprechpartnern erhalten Sie hier: Sandstein Kommunikation GmbH // Yvonne Kaden // Telefon: 0351-4407876 // E-Mail: [kaden@sandstein.de](mailto:kaden@sandstein.de)